



Quelle: OECD (Hrsg.), PISA 2018 Ergebnisse. Was Schülerinnen und Schüler wissen und können (2019), Figure I.A8.2  
 Anmerkung: China steht unter Anführungszeichen, weil von China nur Peking, Shanghai, Jiangsu und Guangdong an PISA 2018 teilgenommen haben.

**„Diese unterschiedlichen Ergebnisse könnten darauf hindeuten, dass die Bereitschaft der Schülerinnen und Schüler, sich für einen Test wie PISA anzustrengen, der keine persönlichen Konsequenzen für sie hat, von Land zu Land stark variiert.“**

OECD (Hrsg.), PISA 2018 Ergebnisse. Was Schülerinnen und Schüler wissen und können (2019), S. 220

**„Wenn wir über die Ursachen guter oder schlechter Leistungen nachdenken, dann bewegen wir uns oft im Spekulativen.“**

Dr. Christine Sälzer, Leiterin des PISA-Teams an der School of Education der TU München, Die Zeit online am 23. März 2017

**„Hinter PISA steht zunächst die OECD, aber dahinter gibt es natürlich eine weltweite Testungsindustrie, die Interesse daran hat, diese Erzählung von Rankings und Benchmarks zur Qualitätssteigerung aufrechtzuerhalten.“**

Univ.-Prof. Dr. Stefan Hopmann, Neue Vorarlberger Tageszeitung online am 4. Dezember 2019

Mag. Gudrun Pennitz, Vorsitzende der ÖPU